

Zeitschrift: Schweizer Soldat : Monatszeitschrift für Armee und Kader mit FHD-Zeitung
Herausgeber: Verlagsgenossenschaft Schweizer Soldat
Band: 31 (1955-1956)
Heft: 23

Rubrik: Die Seiten des Unteroffiziers

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 16.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



DIE SEITEN DES UNTEROFFIZIERS

MITTEILUNGEN DES ZENTRALVORSTANDES DES SCHWEIZ. UNTEROFFIZIERSVERBANDES

Nr. 23

15. August 1956

Sandkastenwettkampf IV. Etappe Winter 1955/56

Die letzte Etappe des Sandkastenwettkampfes 1952—1956 gehört der Vergangenheit an. 52 Sektionen führten 60 Uebungen durch mit 1022 Teilnehmern. Es wurden wiederum beachtliche Resultate erzielt. 50 Uebungen wurden mit der Note «Sehr gut» und zehn Uebungen mit der Note «Gut» qualifiziert. Die größte Teilnehmerzahl stellte die Sektion Solothurn mit 81 Wettkämpfern.

Die Gesamtrangliste kann nun erstellt werden. 95 Sektionen haben das Programm erfüllt. 5145 Mitglieder nahmen am Wettkampf teil. 328 Uebungen wurden von den Herren Inspektoren bewertet, und zwar konnten 83 Prozent der Uebungen mit der Note «Sehr gut» qualifiziert werden. Alle diese Arbeiten und Mühen werden sicher im Sandkastenwettkampf an den SUT in Locarno den verdienten Erfolg bringen. Mit Glück!

Ich möchte die Gelegenheit benützen, allen Herren Inspektoren und Uebungsleitern sowie den Vereinsleitungen im Namen des Zentralvorstandes den herzlichsten Dank auszusprechen. Nachstehend die Rangliste der IV. Etappe, Winter 1955/56.

Rangliste vom Sandkastenwettkampf IV. Etappe Winter 1955/56

Rang	Sektion	Teiln.	Inspektor	Beteilig.	Total
1.	Solothurn	81	10 P.	28,75 P.	38,75 P.
2.	Grenchen	46	10 P.	20,75 P.	30,75 P.
3.	Oensingen-Niederbipp	29	10 P.	18 P.	28 P.
4.	Thun	43	10 P.	17,75 P.	27,75 P.
5.	Oensingen-Niederbipp	26	10 P.	16 P.	26 P.
6.	Glarus	40	10 P.	15,25 P.	25,25 P.
7.	Münsingen	24	10 P.	15 P.	25 P.
8.	Wiedlisbach	15	10 P.	12,50 P.	22,50 P.
9.	Uri	22	10 P.	12 P.	22 P.
10.	Dünnerntal	19	10 P.	10,75 P.	21,75 P.
11.	Wil	22	10 P.	11,25 P.	21,25 P.
12.	Sursee	20	10 P.	11 P.	21 P.
13.	Tößtal	13	10 P.	10,75 P.	20,75 P.
14.	Bern	30	10 P.	10,50 P.	20,50 P.
15.	Delémont	12	10 P.	10 P.	20 P.
	Freiamt	16	10 P.	10 P.	20 P.
	Gäu	12	10 P.	10 P.	20 P.
	Oberwynen- und Seetal	20	10 P.	10 P.	20 P.
	UOV Zürich	30	10 P.	10 P.	20 P.
16.	Nidwalden	19	10 P.	9,50 P.	19,50 P.
	Wiedlisbach	14	8 P.	11,50 P.	19,50 P.
17.	Murten	15	10 P.	9,25 P.	19,25 P.
	Sion	17	10 P.	9,25 P.	19,25 P.

Rang	Sektion	Teiln.	Inspektor	Beteilig.	Total
18.	Huttwil	11	10 P.	9 P.	19 P.
	Rorschach	11	10 P.	9 P.	19 P.
	Suhrental	11	10 P.	9 P.	19 P.
19.	Dorneck-Thierstein	16	10 P.	8,75 P.	18,75 P.
	Sensebezirk	22	10 P.	8,75 P.	18,75 P.
20.	Genf	26	10 P.	8,50 P.	18,50 P.
21.	Hinterthurgau	10	10 P.	8,25 P.	18,25 P.
22.	Einsiedeln	13	10 P.	8 P.	18 P.
23.	Herisau	14	10 P.	7,75 P.	17,75 P.
	Toggenburg	14	10 P.	7,75 P.	17,75 P.
24.	Amriswil	12	10 P.	7,50 P.	17,50 P.
	Bienne romande	15	10 P.	7,50 P.	17,50 P.
	Dünnerntal	12	10 P.	7,50 P.	17,50 P.
	Gäu	9	10 P.	7,50 P.	17,50 P.
25.	Bellinzona	20	8 P.	9 P.	17 P.
	Untertoggenburg	13	10 P.	7 P.	17 P.
26.	Ste-Croix	8	10 P.	6,50 P.	16,50 P.
	Willisau	13	10 P.	6,50 P.	16,50 P.
	Zug	16	10 P.	6,50 P.	16,50 P.
27.	Interlaken	11	10 P.	6 P.	16 P.
28.	Hochdorf	10	10 P.	5,50 P.	15,50 P.
	Lenzburg	12	8 P.	7,50 P.	15,50 P.
	Romont	9	8 P.	7,50 P.	15,50 P.
	Werdenberg	10	10 P.	5,50 P.	15,50 P.
	La Gruyère	9	10 P.	5,50 P.	15,50 P.
29.	Goßau	9	10 P.	5,25 P.	15,25 P.
30.	Limmattal	10	10 P.	5 P.	15 P.
	Spiez	9	10 P.	5 P.	15 P.
	Zug	12	10 P.	5 P.	15 P.
31.	Yverdon	7	8 P.	5,75 P.	13,75 P.
32.	Fribourg	10	8 P.	5,50 P.	13,50 P.
	St-Imier	9	8 P.	5,50 P.	13,50 P.
33.	Bellinzona	11	8 P.	5 P.	13 P.
	Rue	6	8 P.	5 P.	13 P.
	Werdenberg	7	10 P.	3 P.	13 P.
34.	Langnau	5	8 P.	2 P.	10 P.

Einsiedeln, 30. Mai 1956.

Schweizerischer Unteroffiziersverband
Zentralvorstand

Chef Sandkastenübungen:
Four. Franz Barmettler

SUT-Bulletin der PPK

Betrifft Schaufenster-Wettbewerb der SUT 1956

Die Presse- und Propagandakommission des SUOV schreibt zur Förderung der Werbung für die kommenden Schweizerischen Unteroffizierstage und für die Mitgliederwerbung der Sektionen einen Schaufensterwettbewerb aus. Es geht bei diesem Wettbewerb vor allem darum, daß sich die Sektionen bemühen, vor den SUT bei ihnen nahestehenden Firmen in Ortschaften und Städten während einer bestimmten Zeit ein ganzes oder einen Teil eines Schaufensters zu erhalten, in denen das schöne SUT-Plakat unverändert als Blickfang dient. Für eine solche Schaufensteraktion eignen sich die Firmen aller Branchen, die in Verbindung mit den SUT auch ihre eigenen Artikel zur Geltung bringen können. Am besten eignen sich Kleiderfirmen im Zentrum der Städte und Ortschaften wie auch Firmen der Sportartikel- und Lebensmittelbranche. Buchhandlungen können zusammen mit dem SUT-Plakat auf militärische Neuerscheinungen hinweisen.

Das SUT-Plakat kann in gefälliger Weise mit der Sektionsfahne, mit Stahlhelmen und Gewehrpyramide, mit Bildern aus der Sektionsarbeit, mit erworbenen Trophäen früherer Wettkämpfe und anderem Material ergänzt werden. In keinem Schaufenster soll unser Organ «Der Schweizer Soldat» fehlen, der z. B., in einem Glied aufgelegt, einen guten Blickfang bildet und dem SUT-Plakat eine markante Fußleiste abgibt. Der Phantasie sind keine Grenzen gesetzt. Es ist Ehrensache jedes Sektionspräsidenten und Werbechefs, sich für diese Aktion voll und ganz einzusetzen.

Für die Durchführung des Wettkampfes erläßt die Presse- und Propagandakommission des SUOV folgende Bestimmungen:

1. Für die Beurteilung werden nur Schaufenster-Ausstellungen (nicht Schaukästen) zugelassen, die mindestens eine Woche stehen bleiben.

2. Das SUT-Plakat muß in jedem Schaufenster in mindestens einem Exemplar sicht-

bar und ohne Verdeckung der Schrift als Blickfang verwendet werden.

3. In jedes Schaufenster gehören in beliebiger Verwendung auch einige Exemplare des «Schweizer Soldat». Mindestens ein Exemplar muß so in die Dekoration einbezogen werden, daß der rot-weiße Umschlag mit Schrift und Bild sichtbar ist.

4. In den Wettbewerb werden alle Schaufenster einbezogen, die vom 15. Juli bis 1. September in der Schweiz für die SUT werben und auf die Initiative der Sektionen zurückgehen.

5. Zur Bewertung dieser Schaufenster sind der PPK des SUOV bis spätestens 5. September eine Photographie des Wettbewerb-Schaufensters einzusenden, die mindestens das Format 9×12 cm aufweisen soll. Die PPK entscheidet an einer Sitzung in Locarno über die Prämierung endgültig.

6. Es werden folgende Prämien ausgerichtet: Für das beste Schaufenster werden der betreffenden Sektion drei, für das zweit-



beste zwei und für das drittbeste eine volle Teilnehmerkarte der SUT 1956 gratis abgegeben oder in bar zurückvergütet. Jede an diesem Wettbewerb teilnehmende Sektion erhält ein Gratisabonnement auf den «Schweizer-Soldat» für ein Jahr, das aber nicht ein bereits bestehendes Abonnement ersetzen darf. Es kann z. B. an einen verdienten Mitarbeiter an diesem Schaufenster abgegeben werden, der noch nicht auf unsere Wehrzeitung abonniert ist.

Anmerkungen:

Die SUT-Plakate, die in allen drei Landessprachen vorrätig sind, können ab sofort beim Presse- und Propagandachef der SUT, Oblt. Varini, Locarno, bezogen werden. Die Plakatwirkung wird erhöht, wenn z. B. in einem Schaufenster eine Reihe nebeneinander aufgemacht wird. Die Sektionen werden aber im Interesse einer gesunden Finanzgebarung dringend gebeten, nur Plakate zu bestellen, für die sie auch Verwendung haben, und zu versuchen, sie nach Beendigung der Schaufensterausstellung an einem anderen Ort werbemäßig zu placieren. Exemplare unserer Wehrzeitung «Der Schweizer Soldat» können ab sofort beim Verlag Aschmann & Scheller AG., Zürich 1,

Korrigenda

Nr. 21, Artikel «Schwierigkeiten des Kadernachwuchses», Seite 437. Der betr. Satz lautet: «Die Ursachen des Kadermangels sind somit in erster Linie wirtschaftlich bedingt.» Im Original, «Schweizer Monatshefte», Juliausgabe, Seite 298, steht aber: «Die Ursachen des Kadermangels sind nicht in erster Linie wirtschaftlich bedingt.» Die Auslassung des Wortes «nicht» gab dem zitierten Satz einen falschen Sinn.

Nr. 22, Rubrik «Schweizerische Militärinteressen», Seite 471, steht zu lesen, daß die Neufestsetzung der Entschädigungen für unsere höchsten Armeeführer rückwirkend auf 1. Januar 1951 gültig sei. Richtig muß es heißen: 1. Januar 1956.

Wir bitten unsere Leser, diese sinnstörenden Druckfehler gütigst zu entschuldigen.

bezogen werden. Solange Vorrat, werden auch Exemplare zur direkten Werbung, z. B. zur Abgabe an Interessenten in den betreffenden Ladengeschäften abgegeben, wobei darauf zu achten ist, daß diesen Nummern eine Bestellkarte beiliegt. Bestellkarten sind mit dem Stempel der Sektion zu beziehen und können beim Zentralsekretariat in Biel bezogen werden. Presse- und Propagandakommission SUOV



2. Krienser Geländelauf

Sonntag, 21. Oktober 1956

Zum zweiten Mal veranstaltet der Unteroffiziersverein Kriens-Horw am 21. Oktober den Krienser Geländelauf als Wettermarsch über eine Distanz von 15 km. Angehörige aller Grade der Armee, der Festungs-, Grenzwacht- und Polizeikorps sind teilnahmeberechtigt. Die prächtigen Medaillen, welche alle Läufer, die innert zwei Stunden im Ziel eintreffen, erhalten, sind mit dem künstlerisch vorbildlich gelungenen historischen Motiv des Rütli Schwur von 1921 geprägt, das an den 1845 verstorbenen Krienser C. J. Krauer, Dichter des bekannten Rütli Liedes, erinnert. Die beste Gruppe gewinnt den großen Heliomalt-Wanderpreis. Reglemente und Anmeldekarten sind beim Sekretariat Krienser Geländelauf, Kriens LU, erhältlich. Die offizielle Ausschreibung im «Schweizer Soldat» erfolgt in der nächsten Nummer. *fk.*



Ischt die Stimmung oft auch hitzig,
Find ich den im Diensch gewitzig,
Der sich zersch besinnt,
Daß wir in den Schöpfungsplänen
niemals bei den Gockelhähnen
Eingetragen sind!

KRIEGSGESCHICHTLICHE DATEN

15. August 1769:
Napoleon Bonaparte auf Korsika geboren.
20. August 1945:
Ende des schweizerischen Aktivdienstes.
26. August 1444:
Schlacht bei St. Jakob an der Birs.
29. August 1939:
Mobilmachung des Grenzschatzes.
30. August 1939:
Oberstkorpskommandant Henri Guisan wird zum General ernannt.

Terminkalender

August

- 18.—19. Solothurn: Schweiz. Meisterschaften der Leichten Truppen.
- 25.—26. Frauenfeld: Sommer-Mannschaftswettkampf 7. Division.
26. Dübendorf: Sommer-Mannschaftswettkampf Fl.- und Flab.Trp.
Solothurn: Sommer-Mannschaftswettkampf 4. Div.

September

1. Stans: Waffenkurs des UOV Entlebuch.
- 1.—2. Chur: Sommer-Mannschaftswettkampf Geb.Br. 12.
Zürich: Zürcher Wehrsporttage.
2. Bière: Sommer-Mannschaftswettkampf 1. Division.
Kreuzlingen: 12. Kreuzlinger Orientierungslauf des UOV.
- 6.—9. Locarno: Schweizerische Unteroffiziers-Tage (SUT).
15. Wattenwil: Sommer-Mannschaftswettkampf Geb.Br. 11.
21. Bulle: Sommer-Mannschaftswettkampf Geb.Br. 10.
- 22.—23. Le Chanet: Sommer-Mannschaftswettkampf 2. Division.
Bern: Sommer-Mannschaftswettkampf 3. Division.
Küsnacht: Sommer-Mannschaftswettkampf 6. Division.
23. Reinach: Aargauischer Militärwettkampf.
Aarau: Sommer-Mannschaftswettkampf 5. Division.
Langenthal: Sommer-Mannschaftswettkampf 8. Division.

Oktober

4. Bern: Berner Waffenlauf.
- 13.—14. Thun: Sommer-Armeemeisterschaften 1956.
21. Kriens: 2. Krienser Geländelauf des UOV.

November

4. Altdorf: Altdorfer Militärwettkampf.
18. Frauenfeld: Militärwettkampf.

Februar

- 1.—3. Grindelwald: Schweizerische Meisterschaften im Militärischen Winter-Mehrkampf.

März

- 2.—3. Andermatt: Winter-Armeemeisterschaften 1957.